

# MÄRCHEN

*music by Gerald Ginsburg*  
*words by Heinrich Heine*

# Märchen

Heinrich Heine

Gerald Ginsburg

Voice

Mirträum te von ei-nem Kö - nigs kind, mit na ssen, bla-ssen Wan - gen; wir

Piano

3 *cresc.* *f*

V. sa - ßen un-ter dir grü-nen Lind', und hiel-ten uns lieb - um - fan - gen. —

Pno. *cresc.* *f*

5 *f* *dim.* *f*

V. — "Ich will nicht dei-nes Va-ters Thron, und

Pno. *dim.* *sf* *dim.* *sf*

8 *f* *dim.* *cresc.*

V. will nicht sein Zep-ter von Gol - de, ich will nicht sei-ne de-man te-ne Kron, ich

Pno. *dim.* *sf* *dim.* *cresc.*

10 *p*

V. will dich sel-ber, du Hol - de"

Pno. *p* *8vb* *8vb*

13

V. "Das kann nicht sein," sprach sie zu mir, "ich lie - ge ja im Gra - be, und

Pno.

16 *cresc.*

V. *nur des Nachts komm' ich zu dir, weil\_ ich so lieb dich ha - be."*

Pno. *cresc.* *f*

Ped. Ped. 8vb | 8vb |

18

V.

Pno. *dim.* *pp*

8vb | Ped. 8vb |